

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Thüringen will strengere Regeln zur Bekämpfung von Wettsucht

Autor	Beitrag
räubertochter 05.06.2019 08:41	Die Thüringer Regierung drängt bei kommerziellen Sportwetten auf einen besseren Schutz gegen Wettsucht. Dabei geht es zum Beispiel um räumliche Beschränkungen für Sportwettbüros, wie das Gesundheitsministerium in Erfurt am Dienstag mitteilte. Einen entsprechenden Antrag bringt Thüringen in die Gesundheitsministerkonferenz ein. Thüringen will laut Ministerium erreichen, dass ein Mindestabstand von 500 Metern zwischen zwei Wettbüros liegen soll. Die Gesundheitsminister der Länder kommen von Mittwoch an in Leipzig zu einem zweitägigen Treffen zusammen. Nach dem Thüringer Antrag sollen Internetanbieter von Sportwetten auf der Startseite deutlich machen, dass Minderjährige nicht teilnehmen dürfen. Steuereinnahmen aus Sportwetten sollen zur Finanzierung von Suchtbekämpfung verwendet werden. Thüringen rechne mit der Zustimmung der anderen Bundesländer zu seinem Antrag, sagte ein Ministeriumssprecher. Themen der Konferenz sind auch die Digitalisierung im Gesundheitswesen und die Krankenhausfinanzierung. Thüringen unterstützt hier einen Antrag Schleswig-Holsteins, die Finanzierung zu reformieren. Gerade kleinere Krankenhäuser, die eine wohnortnahe Grundversorgung anböten, seien dadurch benachteiligt, sagte Ministerin Heike Werner (Linke). Kliniken werden seit 15 Jahren nicht mehr nach der Dauer der stationären Behandlung vergütet, sondern erhalten eine Pauschale pro Diagnose. https://www.welt.de/regionales/thueringen/article194722485/Thueringen-will-stroengere-Regeln-zur-Bekaempfung-von-Wettsucht.html

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: